

Scheinwerfer Halteblech

Beitrag von „Thurstone“ vom 31. August 2009 um 21:35

Mann, die Qualität bei VW lässt langsam echt zu wünschen übrig. Hab den Wagen Freitag Nachmittag abgeholt, zuhause angekommen fällt mir auf, dass der Scheinwerfer schräg eingebaut war, sprich nicht exakt zum Kotflügel übergeht. Absolut inakzeptabel, wenn man bedenkt, dass man 100,- € netto für ne Arbeitsstunde lappen muss. Ich also heute wieder hin und bemängelt. Also Scheinwerfer wieder raus und Halteplatte neu gerichtet. Ist jetzt was besser aber auch noch nicht das gelbe vom Ei. So sauber wie auf der anderen Seite geht er nicht über. Na ja, anscheinend kriegen die es nicht besser hin. Das Beste war jedoch, als mir der Meister sagte, dass ihm das am Freitag auch schon aufgefallen ist... 😬 Da hab ich echt gedacht, der will mich verarschen... Lassen mich mit der Kiste vom Hof fahren, obwohl die wissen, dass der Scheinwerfer nicht richtig sitzt und erzählen mir das heute noch! Mir fehlen die Worte!

Nächstes Gimmik kam, als ich den Meister auf das gebrochene Halteblech angesprochen habe, da die Bruchstelle eindeutig neuen Ursprungs zu erkennen war. Da fiel ihm plötzlich ein, dass der Bruch wohl doch nicht vorher war, sondern wohl die Auswurfmechanik des Scheinwerfers geklemmt hat und über den Ausbau wohl das Teil gebrochen ist. Von eigenem Verschulden wollte er nichts wissen. Fühle mich hier ein wenig verarscht. Kann doch nicht sein, dass ein Mechaniker an meiner Kiste was abbricht und ich das auch noch bezahlen soll! Sofern VW das nicht über Kulanz übernimmt und ich ne Rechnung von denen

erhalte geht das an die Schiedsstelle der KFZ-Innung! 🙄

Wenn ich in meinem Job so nen Murks verzapfen würde, dann ständ ich schon längst auf der Strasse...

So long
Patrick